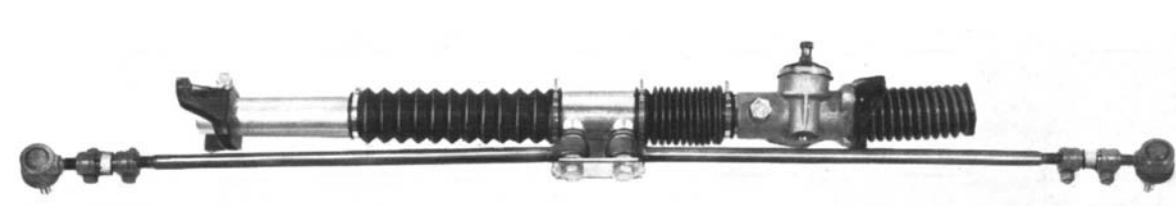


## Auf der Spur bleiben: Lenkung beim Taunus 12 M/15 M P6

**Betrifft: alle Ford (Taunus) 12m/15m P6**

### Aufbau

Der P6 verfügt über eine Zahnstangenlenkung, die im hinteren Bereich der vorderen Längsträger befestigt ist. Die starre Lenksäule ist am Ritzel der Lenkung verschraubt, die über drei Faltenbälge verfügt. Sie ist mit 200 ml Getriebeöl SAE 80 gefüllt.



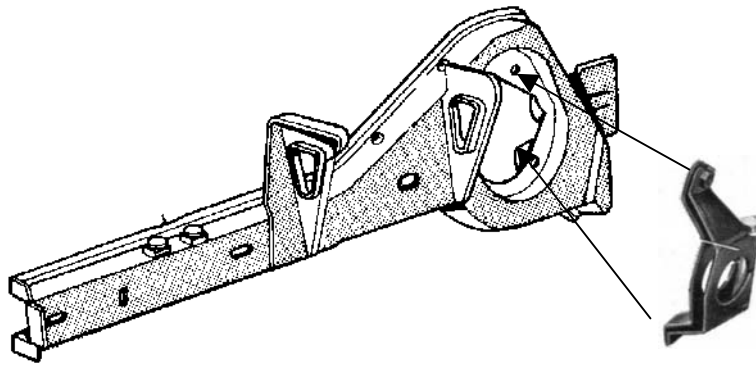
P6-Zahnstangenlenkung (Quelle: WHB-P6, Grp. 11, S. 5, 6/66)

### Defekte und deren Beseitigung

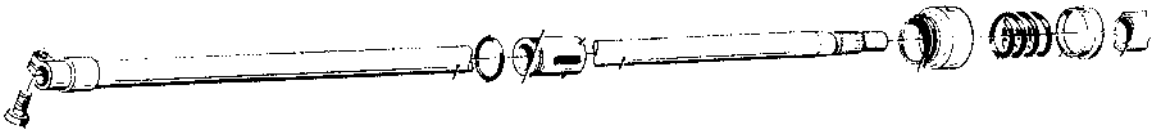
Poröse oder gerissene Lenkungsmanschetten müssen sofort ausgetauscht werden, da sonst Schmutz und Staub in die Lenkung gelangen kann. Zum Austausch wird die Lenkung ausgebaut. Dieser Vorgang wird im P6-Werkstatthandbuch (WHB) nur kurz beschrieben (Grp. 11, S. 3), da er relativ einfach ist. Trotzdem gibt es auch hier einige Punkte zu beachten:

- Vor dem Ausbau eine Wanne oder ähnliches unter die Lenkung stellen, damit kein Öl aus einer defekten Manschette auf den Boden läuft.
- Sicherungsbleche der Sechskantschrauben (Befestigung der Spurstangen an Zwischenrohr und Zahnstange) nach dem Aufbiegen auf Wiederverwendbarkeit prüfen.
- Die von der Lenkung abgenommenen Spurstangen in Höhe der Längsträgeröffnung mit je einem Lappen umwickeln, um Lackschäden zu vermeiden.
- Vorsicht: Die beiden Flansche der äußeren Befestigung sitzen bündig am Längsträger, können beim Herausnehmen der Lenkung schnell verkanten und dort Lackschäden anrichten; ähnliches gilt natürlich beim Einbau.

Bei der Befestigung der Lenksäule unbedingt auf den richtigen Sitz des Rückstellringes für den Blinkerschalter achten. Dazu muss die Lenksäulenverkleidung abgebaut werden.

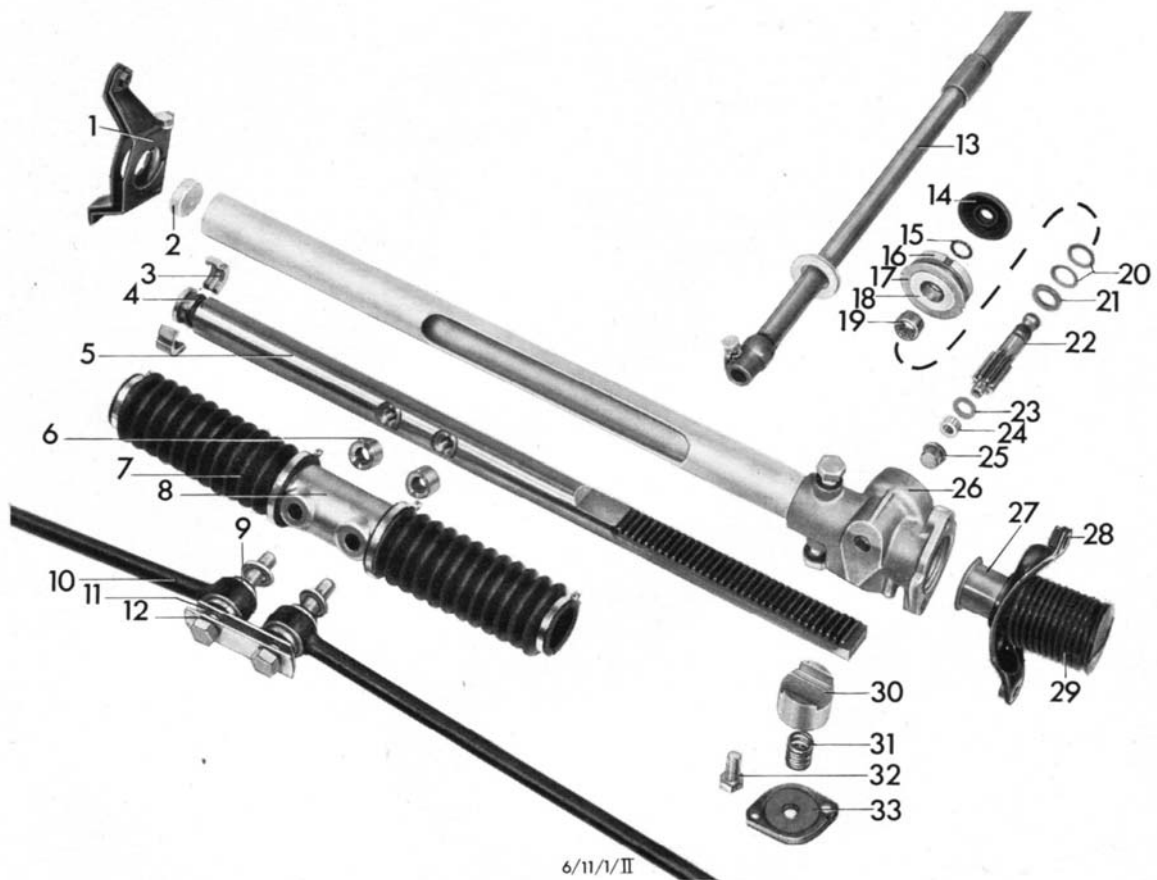


Beim Ausbau der Lenkung kann es knifflig werden: Deren Befestigungsflansche sitzen bündig am Längsträger (Quelle: ETK-P6, A 2.10, S. 12, # 29/70)



Links: Die Schraube der Lenksäulenbefestigung kann sich lockern; rechts: Der Rückstellring (aus weißem Plastik) muss beim Einbau der Lenksäule richtig sitzen, damit er seine Funktion erfüllen kann (s. Pfeil; Quelle: ETK-P6, Grp. H 1.10, S. 254, 29/70)

Vorsicht: Beim Befüllen der Lenkung mit Öl unbedingt auf genügend Luft zwischen Einfüllöffnung (siehe Pfeil) und Einfülltrichter beziehungsweise flexiblem Einfüllstutzen achten, da sonst der Einfüllbereich „abgedichtet“ wird und der beim Befüllen entstehende leichte Überdruck sich seinen Weg über die schwächste Stelle im System bahnt - die äußere Lenkungsmanschette, die dabei zerstört wird.



P6-Lenkung im Überblick: Beim Ausbau sollten alle Manschetten (7 u. 29) auf ihren Zustand hin überprüft und gegebenenfalls komplett gewechselt werden. Die äußere Manschette (29) wird im Innern von einer Feder verstärkt. Bei alten Exemplaren reißt dieser Faltenbalg direkt am Flansch (28). Ersatz für diese spezielle Manschette ist mittlerweile rar geworden (Quelle: WHB-P6, Grp. 11, S. 1, 8/66).

Lenkungsspiel beim P6 kann – bei regelmäßig gewarteter Lenkung - eine ganz einfache Ursache haben: Die Befestigungsschraube der Lenksäule (an aufgepresster Klemmschelle; im Motorraum nahe Stirnwand) hat sich gelockert und muss nachgezogen werden. Ein neuer Sprengring oder etwas „Locktite“ sichern die Schraube vor erneutem Lockern. Hat danach die Lenkung immer noch Spiel, sollten die Spurstangenköpfe auf Verschleiß untersucht und gegebenenfalls ausgetauscht werden (dabei auf die unterschiedlichen Gewindegrößen der neuen Spurstangenköpfe und Einstellbüchsen - M12 und M14 - achten). Führt diese Maßnahme nicht zum Erfolg, so ist wahrscheinlich das Ritzel ausgeschlagen. In diesem Fall entweder das Ritzel oder gleich die ganze Lenkung wechseln.

## Bestellnummern beziehungsweise Teilenummern

Artikel	Anzahl	Bestellnummer	Teilenummer	Bemerkungen
Lenkungsmanschette, innen	2	0 460 523	Dto.	
Lenkungsmanschette, außen	1	0 460 291	Dto.	Mit Feder
Spurstange	2	0 460 895 0 461 424	Dto.	komplett
Spurstangenköpfe	2	0 460 197	Dto.	M 12-Gewinde
Spurstangenköpfe	2	0 461 428	Dto.	M 14-Gewinde
Einstellbüchse	2	0 460 198 0 461 424	Dto.	M 12-Gewinde
Einstellbüchse	2	0 461 427	Dto.	M 14-Gewinde

Ein kleiner Tipp zum Schluss: Die Manschetten öfter überprüfen – das schützt die Lenkung vor Ölverlust und schont die Umwelt!

*Alexander Weinen, Ford-Geschichtswerkstatt*